

1632 "Herbst"¹ 7.

A

RECHNUNG², AUSGESTELLT VOM [ZUGER SCHNEIDER] OSWALD ROOS FÜR
[KATHARINA BUMBACHER, VON MENZINGEN], DER GATTIN VON
[KASPAR] PÜRЛИ, [VON ZUG]

"Jttem Sol Mir des Bűrlllys Frauw nams den 7 dag. herbst 1632. Jars
...[?]³ und fürtuoch Schuor[?]³ undt seitden.

duott Summa.

7. gl. 31. ss .3. a[?]³"

- 1) Da Pürli die Bumbacher laut Ehebuch der Stadt Zug am 16. September 1632 ehelichte, muss es sich hiebei um den Oktober, November oder Dezember handeln.
- 2) Möglicherweise sollte der Ammann von Stadt und Amt Zug, **Beat II.** Zurlauben, anstelle von Pürli bzw. dessen Frau die vorliegende Rechnung begleichen, s. etwa vergleichsweise Zurlaubiana AH 121/54 S. 1 unterster Abschnitt.
- 3)

AH 129, 215^v (aufgeklebt)

[1635?]

A

ABRECHNUNG [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN
ZUHANDEN VON GARDELT. HEINRICH I. ZURLAUBEN]

"Dem [Rebbauer?] Heinj [**Hüsler?**] hat er [Beat Jakob **Knopfli**] Über-
lassen 8 Eymmer Wyn Jn 14 eymerigen"

"Jst by wythem nit so vil hat davon etwas dem Ziegler [in Zug?] ge-
ben."

"Ettwas Jn, 10eymerigen Zuo Verkhauffen, daruss Zuzalen
und het empfangen 44 gl An geldt.

Uss dem hürigen Wyn hort Jm ... [1½] Eimer Voruss wegen einer Rech-
nung.

und ein schrifft umb schulden:

3 Eimer Roten [Wein].

5. Eimer Wyssen hurigen

4 Eimer.